



Aktuelles aus dem Gemeinderat

- nahm die Anstellungen von Frau Stefanie Lüthi und Frau Christa Schönenberger als Verantwortliche Gemeinwesenarbeit (GWA) im Jobsharing zu je 40 % zur Kenntnis. Sie werden die Stelle am 7. August 2023 antreten, als Nachfolgerinnen von Frau Irène Roggo, die per Ende August in den Ruhestand tritt;
- beschloss die Übernahme der Spielgruppe in die Gemeindestrukturen ab dem Schuljahr 2023/2024 und den damit verbundenen Nachtragskredit für das Jahr 2023 (September–Dezember) von CHF 12'000 zur Deckung der Personal- und Betriebskosten sowie Subventionierung der Familien. Ein entsprechendes Reglement wird erstellt und dem Generalrat an seiner Sitzung vom 3. Juli 2023 zur Genehmigung unterbreitet;
- genehmigte das nächste Vorprojekt der Transagglo auf dem Gemeindegebiet von Düdingen und hat die entsprechenden drei Teilprojekte zur Vorprüfung an den Kanton weitergeleitet. Es handelt sich hierbei um die Teilprojekte «Abschnitt 1 Tunnelstrasse–Zelgstrasse», «Abschnitt 2 Garmiswilstrasse» und «Abschnitt 4 Balliswil–Grandfeybrücke». Des Weiteren genehmigte er die Auslösung des Anschlussprojekts «Umgestaltung Zelgstrasse» und dessen Weiterbearbeitung in Koordination mit dem Projekt Transagglo;
- nahm positiv Stellung zu einem Einbürgerungsgesuch;
- genehmigte das Vorprojekt der Erschliessung Grandfey-Viadukt (Rampen für den Langsamverkehr inklusive Abschnitt auf der Brücke) und hat das Dossier zur Vorprüfung an den Kanton weitergeleitet. Dieses Projekt ist ebenfalls Bestandteil der Transagglo und wird in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Granges-Paccot entwickelt.

Sommersitzungspause des Gemeinderates

Zwischen Mitte Juli und Mitte August wird der Gemeinderat eine Sitzungspause einlegen. Gesuche und Anfragen, die vom Gemeinderat noch vor der Sommersitzungspause behandelt werden sollen (z.B. Baugesuche), sind raschmöglichst einzureichen. Besten Dank für Ihr Verständnis.



Weitere Informationen finden Sie auf der Seite 5

Voranzeige Nächste Generalratssitzung

Montag, 3. Juli 2023, 19.30 Uhr,
im Begegnungszentrum

Redaktion

Gemeindeverwaltung, Postfach 85
Hauptstrasse 27, 3186 Düdingen
Tel. 026 492 74 74, Fax 026 492 74 00
gemeinde@duedingen.ch, www.duedingen.ch

Redaktionsschluss

Jeweils am 10. des Monats, erscheint monatlich

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag–Freitag	08.30–11.45 Uhr
Montag–Mittwoch	13.30–17.00 Uhr
Donnerstag	13.30–18.00 Uhr (17.00–18.00 Uhr Dienstleistungen der Einwohnerkontrolle)
Freitag	13.30–16.00 Uhr
Vor Feiertagen	08.30–11.45 Uhr / 13.30–16.00 Uhr

Aktuelles aus dem Generalrat

Mitteilungen des Generalrates

Beschlüsse der Sitzung des Generalrates vom 8. Mai 2023

1. **Genehmigte einstimmig** das Protokoll der letzten Sitzung des Generalrates vom 6. März 2023.
2. **Verabschiedete einstimmig die Jahresrechnung 2022 inkl. Nachtragskredite.** Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 3'082'985 ab. Ebenfalls genehmigt wurden die Nachtragskredite, die Investitionsrechnung 2022 mit Nettoinvestitionen von CHF 549'455, die Bilanz 2022 und die Geldflussrechnung 2022.
3. **Genehmigte einstimmig den Studienauftrag für die Schulraumentwicklung** mit einer Honorarsumme von CHF 90'000.– inkl. Nebenkosten und MWST an die Firma Basler & Hofmann AG. Somit kann das Projekt «Schulraumentwicklung» in Angriff genommen werden, damit die notwendigen Räume für die Schule und die ausserschulische Betreuung (ASB) in absehbarer Zeit zur Verfügung stehen.
4. **Lehnte mit 12 JA-Stimmen zu 33 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen den Objektkredit** (Verpflichtungskredit) in Höhe von CHF 600'000 netto für das Projekt **Sanierung Räschstrasse** sowie die **jährliche Entnahme von CHF 7'200 aus dem Fonds für Strassenerneuerungen Transporte ab.**
5. **Wählte Benedikt Fasel (Freie Wähler Düdingen) als Präsident** sowie **Anton Haymoz (SP) als Vizepräsident** für das Geschäftsjahr 2023 / 24.

Mitteilungen der Gemeindeverwaltung

Verwaltung geschlossen

Die Gemeindeverwaltung bleibt an folgendem Datum geschlossen:

Freitag, 30. Juni 2023

(Anlass 100-Jahr-Jubiläum Vereinigung der Verwaltungsangestellten der Gemeinden des Sensebezirks VVGS)

Wir danken der Bevölkerung für das Verständnis.

Eingeschränkter Verkehr am Dienstag, 13. Juni 2023 aufgrund der Tour de Suisse

Am 13. Juni 2023 startet die 3. Etappe der Tour de Suisse in Tavers. Da die Etappe durch Düdingen führt, ist ab 14.00 Uhr zwischen Bundtels, Düdingen Dorf, Jetschwil und Mariahilf mit eingeschränktem Verkehr zu rechnen. Die Fahrer und Fahrerinnen sollten ab ca. 14.20 Uhr Düdingen hinter sich haben und der Verkehr sollte sich wieder normalisieren.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.tourdesuisse.ch

Papier- und Kartonsammlung Mai 2023



Die nächste Sammlung findet wie folgt statt:

- Abfuhrkreis Dienstag und Abfuhrkreis alle 14 Tage = Montag, 19. Juni 2023**
- Abfuhrkreis Freitag = Dienstag, 20. Juni 2023**

Wichtig

Wir bitten Sie, das Papier/Karton **frühestens am Vorabend jedoch spätestens bis 7.00 Uhr** am gleichen Standort wie die Kehrtrichter bereit zu stellen. Zu spät bereit gestelltes Papier/Karton wird nachträglich nicht mehr eingesammelt.

Räumung der Tyrolienne auf dem Spielplatz im Stillen Tal

Aus Sicherheitsgründen musste die Tyrolienne auf dem Spielplatz im Stillen Tal im Mai geräumt werden. Die Stabilität war wegen der morschen Tragkonstruktion nicht mehr gewährleistet. Ein Ersatz soll im Frühling 2024 wieder an gleicher Stelle aufgebaut werden.

Identitätskarte (ID) und Pass



Die Identitätskarte kann entweder bei der Wohnsitzgemeinde oder beim Sektor Schweizerpässe – Biometrie-Erfassungszentrum des Amtes für Bevölkerung und Migration in Granges-Paccot beantragt werden. Im Kombiangebot, das heisst Pass und Identitätskarte, ist die Bestellung nur beim Biometrie-Erfassungszentrum möglich.

Angebot Gemeindeverwaltung

Wer eine Identitätskarte bei der Gemeindeverwaltung beantragt, muss sich persönlich (Minderjährige benötigen die Unterschrift einer erziehungsberechtigten Person) melden. Die Gemeinde erstellt das Antragsformular und übermittelt es anschliessend elektronisch an die ausstellende Behörde. Die beantragte Identitätskarte wird dem Antragsteller eingeschrieben an die Wohnadresse zugestellt. Die Gebühren sind direkt bei der Antragstellung zu bezahlen. Ab dem Zeitpunkt der Beantragung ist mit einer Zustellungsfrist von maximal 10 Arbeitstagen zu rechnen.

Zur Antragstellung sind mitzubringen:

- ein Passfoto guter Qualität, welches nicht älter als 1 Jahr ist (siehe Fotomustertafel unter www.schweizerpass.ch)
- abgelaufene oder noch gültige Identitätskarte
- Polizeirapport bei verlorener oder gestohlener Identitätskarte
- am Schalter muss sich die antragstellende Person über ihre Identität ausweisen können (z. B. Führerausweis, Niederlassungsbewilligung usw.)

Angebot Amt für Bevölkerung und Migration (BMA)

Wenn dringend ein Ausweis benötigt wird und die Zeit zum Erhalt einer Identitätskarte nicht ausreicht, kann nur noch ein provisorischer Pass beim **Biometrie-Erfassungszentrum des Amtes für Bevölkerung und Migration in Granges-Paccot** beantragt werden. Der provisorische Pass wird im Normalfall für die Dauer des Auslandsaufenthaltes, allenfalls für die vom Einreiseland geforderte Dauer ausgestellt. Er ist bei der Einreise in der Regel abzugeben.

Für die Beantragung einer Identitätskarte oder eines Passes muss vorgängig ein Termin vereinbart werden. Folgende Möglichkeiten haben Sie:

1. Bestellung und Terminvereinbarung per Internet auf folgender Adresse www.schweizerpass.ch
2. Telefonisch unter 026 305 15 26. Mögliche Wartezeit, da die Leitung oft überlastet ist.

	Erwachsene (ab 18 Jahre)	Kinder (0–18 Jahre)
Biometrischer Pass	CHF 145.–	CHF 65.–
Identitätskarte	CHF 70.–	CHF 35.–
Kombiangebot	CHF 158.–	CHF 78.–
Gültigkeit	10 Jahre	5 Jahre

Weitere Informationen und Kontaktangaben:

Amt für Bevölkerung und Migration

Sektor Schweizerpässe – Biometrie

Route d'Englisberg 11, Parterre

1763 Granges-Paccot

Tel. 026 305 14 92

E-Mail passport@fr.ch

<https://www.fr.ch/de/alltag/ausweispapiere/pass-und-identitaetskarte>

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	08.00–11.30 Uhr und 14.00–17.00 Uhr
Mittwoch	07.30–18.00 Uhr

Invasive Neophyten – gebietsfremde Problemplanzen

auch bezeichnet als exotische Problemplanzen – eine Gefahr für Mensch + Natur

Die Projektgruppe «Neophyten – Aufklärung + Bekämpfung» aus der Umwelt- und Energiekommission der Gemeinde Düdingen hat dieses Jahr erneut einen Flyer entworfen, um die Bevölkerung für das Problem der invasiven Neophyten zu sensibilisieren. Dieser Informationsflyer liegt der aktuellen Ausgabe des Mitteilungsblattes bei und soll möglichst viele Personen dazu animieren, sich an der Bekämpfung der Neophyten zu beteiligen.

Um einen nachhaltigen Effekt zu erzielen, ist es äusserst **wichtig**, die ausgerissenen Pflanzen fachgerecht zu entsorgen. Die ausgerissenen Pflanzen gehören in die Verbrennungsanlage und **nicht** in den **Kompost!** Hierzu stellt die Gemeinde, ab Ende Mai 2023, bei der Hauptsammelstelle der KEVAG (Warpelstrasse 1) eine entsprechend angeschriebene Mulde bereit, in welcher die entfernten Neophyten kostenlos deponiert werden können.

Am Samstag, den 17. Juni 2023, findet ein Infotag zu diesem Thema statt, welcher von der Partei der Grünen organisiert wird. Dort wird der Bevölkerung die Gelegenheit geboten, sich von 10.00 bis 13.00 Uhr, an einem Stand auf dem Bahnhofsplatz, über verschiedene Neophyten zu informieren. Wer sein Wissen über Standorte und Vorkommen erweitern möchte, ist von 14.00 bis 16.00 Uhr zu einem Rundgang in und um Düdingen eingeladen. Dabei wird unter fachkundiger Anleitung auf Gefahren hingewiesen, die von diesen Pflanzen ausgehen.

Organisation: Grüne Düdingen

(M)ein Tag mit der KEVAG (Grünabfuhr)

Der Tag hat einen straffen Zeitplan, die Männer können nur anhand ihrer Erfahrungen einschätzen, wieviel Grüngut (=Arbeit) sie erwarten wird. Gab es Neuanmeldungen von Grüngut-Containern auf der Gemeindeverwaltung? Aktuell nicht, so bleibt die Route unverändert, welche Oswald (Betriebsleiter und Fahrer) wie eine Karte in seinem Kopf mit sich trägt. Fabian und Ernst sind die Belader, alle drei Männer sind sehr sympathisch und das Team macht gute Laune!

Nach einem schnellen Kaffee starten wir motiviert um 6.35 Uhr. Das Wetter meint es (vorerst) gut mit uns. Als erstes werden die Quartiere mit fixen Container-Plätzen angefahren, die stehen natürlich schon vor 7.00 Uhr bereit. Danach führt uns Oswald von Strasse zu Strasse. Ich könnte die Route nicht mehr auf einen Plan zeichnen oder gar selbst abfahren... Was mir aber geblieben ist: Unfassbar beeindruckende Wendemanöver, in eng und enger werdenden Gässli / Strassen (wegen der (noch) nicht zurückgeschnittenen Vegetation oder anderem), private Holperpisten und auch wunderschöne Häuser, bei welchen man nie anhielt oder sich einfach keine Zeit zum Anschauen nahm.



Plötzlich schlägt das Wetter um, Regen begleitet uns auf der weiteren Route. Nicht nur das, auch stellen wir fest, dass sich wieder vermehrt Plastiksäcke oder auch «kompostierbare» Säcke / Sachen in den Containern befinden. «Das gibt den roten Kleber!» Oswald hüpfte aus der Kabine und bringt den Kleber mit der Aufschrift «Ihr Grüngut beinhaltet nichtkompostierbare Inhalte. Bitte sortieren Sie den Inhalt und stellen den Grüngutcontainer zur nächsten Grünabfuhr bereit. Besten Dank Ihre KEVAG» am Container an. Das Grüngut wird am Ende des Tages in die Agrikom geliefert, welche daraus Kompostmieten auf Feldrändern herstellt. Plastik und auch die angepriesenen kompostierbaren Materialien (Kompost-Säcke, Backutensilien, Küchentücher, etc.) zerfallen nicht oder nur sehr langsam, was übrig bleibt an den Feldrändern ist also Müll, welcher dann durch unsere Landschaft weht. Bitte nicht!

Der Magen knurrt, ich begleite die Männer zu einem raschen Mittagessen. Danach geht es weiter, die Route ist noch lange nicht zu Ende. Das Gewicht des Lastwagens, resp. vom Grüngut, ist wie von ihnen erwartet, bald bereit zum Abladen, auf der Anzeige steht 11 Tonnen. Nach einem 10h-Tag wurde alles Grüngut (Total 20 Tonnen) bei den

Haushalten abgeholt, bei der Agrikom abgeladen und der verdiente Feierabend eingeläutet.

Was ich mir von diesem Tag erhofft habe, wurde erfüllt. Es war eine Erfahrung, welche mich nachdenklich stimmt. Wie kann ich die Abfallentsorgung jedem einzelnen Bürger näherbringen – verstehen lassen, was es alles braucht oder eben nicht braucht? Schliesslich kann ich jetzt nicht jeden Einzelnen einen Tag mit der KEVAG mitgehen lassen... das wäre es! (lacht)

Daher möchte ich nun im Laufe des Jahres neue / alte Entsorgungs-Regeln und Hinweise publizieren, um die Einwohnerinnen und Einwohner zu sensibilisieren. Sei es Grüngut, Papier oder Abfall. **Zusammen geben wir unser Bestes für die Umwelt!**



Und zum Schluss noch ein paar Worte an das KEVAG-Team mit Oswald, Fabian und Ernst: Danke, dass ihr mir das wunderbare Düdingen aus eurer Sicht gezeigt habt! Ihr macht eine sehr anstrengende Arbeit mit so viel Motivation und Freude, Bravo. Es war ein grossartiger Tag!

Alexandra Siegenthaler, Sachbearbeiterin Tiefbau, Umwelt und Projekte, Gemeindeverwaltung Düdingen

Schliessung der Sporthallen und des Schwimmbades während den Sommerschulferien

Die Schliessung der Sporthallen und des Schwimmbades wird über die Sommerferien wie folgt geregelt:

Sporthallen

Die Sporthallen bleiben während den Sommerschulferien geschlossen. Die Sporthalle Leimacker ist vom **2.–6. und 14.–23. August 2023** für Sportvereine offen. Die Aussensportanlage ist vom **1. Juli–23. August 2023** wegen Bauarbeiten geschlossen. Die gewünschten Zeiten sind bei der Liegenschaftsverwaltung schriftlich einzureichen. So weit als möglich, sind die Zeiten unter den Vereinen vorgängig zu koordinieren.

Schwimmbad

Das Bad bleibt wegen Reinigungsarbeiten und Wasserauswechslung vom **8. Juli bis 6. August 2023** geschlossen.

Der Notfalltreffpunkt der Gemeinde Düdingen – Ihre Anlaufstelle im Ereignisfall



Was ist ein NTP?

Ein Notfalltreffpunkt (NTP) stellt einen bestimmten Ort dar, an dem sich Behörden und Bevölkerung im Ereignisfall treffen können. Insbesondere bei Katastrophen, Not-situationen oder Mangellagen kann sich die Bevölkerung an diesen Ort begeben, um dort Hilfe zu erhalten.

Wozu dient der Notfalltreffpunkt?

Im Falle einer Katastrophe, einer Notsituation oder einer Mangellage kann die Bevölkerung dort rechtzeitig alle notwendigen Informationen erhalten und gegebenenfalls Unterstützung finden. Über POLYCOM-Funkgeräte stellt der NTP eine schnelle und direkte Kommunikation mit den Blaulichtorganisationen und dem kantonalen Führungsorgan sicher.

Je nach Ereignis kann die Bevölkerung hier Trinkwasser, Nahrungsmittel, Medikamente, Erste Hilfe oder andere Güter zur Deckung der Grundbedürfnisse erhalten. Der NTP kann auch als erstes Element eines Evakuierungsprozesses dienen, z. B. in Richtung einer Notunterkunft.

Wie finde ich den NTP?

Der NTP der Gemeinde Düdingen befindet sich im Begegnungszentrum (Horiastrasse 1, 3186 Düdingen). Der NTP wird im Ereignisfall durch ein Schild und / oder ein Banner gekennzeichnet.

Die anderen NTP des Kantons werden auf der Website www.notfalltreffpunkt.ch und im Geoportal des Kantons veröffentlicht.

Wann wird der NTP aktiviert?

Bei Grossereignissen wird die Aktivierung der Notfalltreffpunkte vom Kanton beschlossen. Bei kleineren Ereignissen entscheidet die Gemeinde bzw. ihr Krisenstab über die Aktivierung.

Der NTP wird insbesondere bei einem Blackout, bei zyklischen Netzabschaltungen im Rahmen einer Strommangellage, bei Netzausfällen oder bei Ereignissen, die eine Evakuierung erfordern (z. B. Wasseralarm, Überschwemmung, Erdbeben), aktiviert.

Welche Vorsichtsmassnahmen kann die Bevölkerung treffen?

Ein Notvorrat zu Hause kann im Ereignisfall viele unangenehme Überraschungen verhindern. Er bedeutet aber vor allem weniger Stress und keine Panik. Wir sind also alle

gut beraten, uns auf eine gewisse Unabhängigkeit vorzubereiten, um eine kurzfristige Notlage überbrücken zu können.

Man sollte Lebensmittel haben, die man für eine Woche lagern kann, und 9 Liter Wasser pro Person. Ausserdem sollte man einige Dinge griffbereit haben, die bei einem Stromausfall nützlich sind: ein batteriebetriebenes Radio, eine Taschenlampe, einige Reservebatterien, Kerzen, Streichhölzer oder ein Feuerzeug. Es wird auch empfohlen, zu Hause eine Mindestreserve an Bargeld in kleinen Stückelungen aufzubewahren. Hygiene und Gesundheit vervollständigen die Liste: Seife, Toilettenpapier, eine Notfallapotheke (Pflaster, Fieberthermometer, Schmerzmittel) und persönliche Medikamente.

Weitere Informationen zum Thema Notvorrat finden Sie unter:

<https://www.bwl.admin.ch/bwl/fr/home/themen/notvorrat.html>

Noch Fragen?

Die Gemeindeverwaltung steht Ihnen unter 026 492 74 74 gerne zur Verfügung.

Übersetzte Geschwindigkeit auf Nebenstrassen ausserorts

Aufgrund verschiedener Rückmeldungen und Beobachtungen halten wir zu dieser Problematik Folgendes fest:

Ausserorts gilt Tempo 80 km/h nur als Maximalwert und nicht als absolutes Recht. Insbesondere auf den schmalen Strassen, welche vom Dorf Düdingen über die diversen Weiler in unsere Nachbargemeinden führen. Deshalb rufen wir hier die betreffenden Artikel der eidg. Verkehrsverordnung in Erinnerung:

Art. 4 «Angemessene Geschwindigkeit»

- Der Fahrzeugführer darf nur so schnell fahren, dass er innerhalb der überblickbaren Strecke halten kann; wo das Kreuzen schwierig ist, muss er auf halbe Sichtweite halten können.
- Er hat langsam zu fahren, wo die Strasse verschneit, vereist, mit nassem Laub oder mit Splitt bedeckt ist, besonders wenn Anhänger mitgeführt werden.
- Er muss die Geschwindigkeit mässigen und nötigenfalls halten, wenn Kinder im Strassenbereich nicht auf den Verkehr achten.
- Bei der Begegnung mit Tierfuhrwerken und Tieren hat er so zu fahren, dass die Tiere nicht erschreckt werden.
- Der Fahrzeugführer darf ohne zwingende Gründe nicht so langsam fahren, dass er einen gleichmässigen Verkehrsfluss hindert.

Art. 4a «Allgemeine Höchstgeschwindigkeiten; Grundregel»
Die allgemeine Höchstgeschwindigkeit für Fahrzeuge beträgt unter günstigen Strassen-, Verkehrs- und Sichtverhältnissen:

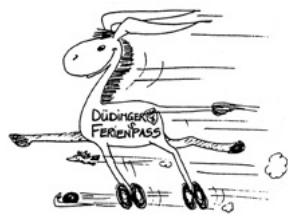
- a. 50 km/h in Ortschaften;
- b. 80 km/h ausserhalb von Ortschaften, ausgenommen auf Autobahnen;
- c. 100 km/h auf Autostrassen;
- d. 120 km/h auf Autobahnen.

Die allgemeine Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h gilt im ganzen dicht bebauten Gebiet der Ortschaft; sie beginnt beim Signal «Höchstgeschwindigkeit 50 generell» und endet beim Signal «Ende der Höchstgeschwindigkeit 50 generell». Für Fahrzeugführer, die aus unbedeutenden Nebenstrassen (wie Strassen, die nicht Ortschaften oder Ortsteile direkt verbinden, landwirtschaftliche Erschliessungsstrassen, Waldwege u. dgl.) in eine Ortschaft einfahren, gilt sie auch ohne Signalisation, sobald die dichte Überbauung beginnt.

Wir bitten deshalb die Verkehrsteilnehmenden, nicht nur die Verkehrssignale, sondern auch die allgemein gültigen gesetzlichen Vorschriften, wie oben erwähnt, einzuhalten. Dies im eigenen Interesse, denn ein Unfall kann für alle Beteiligten mit schweren Folgen verbunden sein.

Düdinger Ferien (S)pass 2023

Der diesjährige Ferien(S)pass bietet, in der Zeit vom **17. Juli bis 19. August 2023** den daheimgebliebenen Kindern und Jugendlichen von Düdingen zwischen 6 und 16 Jahren ein reichhaltiges Angebot an Freizeitaktivitäten.



Das Detailprogramm wird ab dem 3. Juli 2023 auf der Webseite www.duedingen.feriennet.projuventute.ch und auf der Gemeinde-Homepage aufgeschaltet.

Schul- und Gemeindebibliothek aktuell



Neues Angebot Open Library – 365 Tage offen

Ab dem 1. Juli 2023 erweitert die Bibliothek Düdingen ihre Öffnungszeiten markant und ist jeden Tag zugänglich. Unter der Bezeichnung «Open Library» wird die Bibliothek täglich von 6.00 bis 22.00 Uhr für die Bevölkerung offen sein.

Mit der Open Library wird dem Wunsch nach flexibleren Öffnungszeiten Rechnung getragen. Dies bedeutet, dass Kunden und Kundinnen täglich von 6.00 bis 22.00 Uhr Zugang zur Bibliothek erhalten. Dies gilt auch an Sonn- und Feiertagen. Die schönen Räumlichkeiten können 112 Stunden pro Woche genutzt werden, davon sind 16,5 Stunden bedient. Zutritt während den unbedienten Zeiten haben alle Personen ab 18 Jahren, die einen gültigen Bibliotheksausweis und eine Zutrittskarte besitzen und eine Einführung besucht haben. Medien können jederzeit selbständig ausgeliehen werden, dies dank der Selbstverbucher-Station. Die Bibliothek wird vermehrt zum «Dritten Ort» zwischen Arbeitswelt und dem Zuhause. Ihre Räumlichkeiten sollen zum Verweilen, Austauschen und zu vielfältigen Aktivitäten einladen. Während den bedienten Zeiten braucht es für den Bibliotheksbesuch weiterhin weder eine Bibliothekskarte noch eine Anmeldung. Alle Personen sind herzlich willkommen.

Dieses Konzept stammt ursprünglich aus Skandinavien, wo in Dänemark 2004 die erste Open Library ihre Türen öffnete. Chur ist die erste Bibliothek in der Schweiz, welche dieses Projekt 2018 umgesetzt hat. Weitere Bibliotheken in der Deutschschweiz (ca. 20) folgten diesem Trend. Es zeigt sich, dass das Konzept vor allem für kleinere und mittlere Bibliotheken interessant ist.

In der Westschweiz wird die Bibliothek Düdingen, zusammen mit ihren Bibliothekspartnerinnen Wünnewil und Schmiten, die erste Open Library sein. Dank der Finanzierung der Gemeinden, der finanziellen Unterstützung des Kantons (BKAD) und der Region Sense konnten alle drei Bibliotheken dieses Projekt realisieren.

Auf Ihren Besuch freuen sich

*Margot Rohner, Beatrice Käser,
Franziska Siegenthaler und Christine Kolly*

Öffnungszeiten bedient:

Montag, Dienstag	15.00–18.00 Uhr
Mittwoch	17.00–20.00 Uhr
Ab September 2023	15.00–18.00 Uhr
Donnerstag	09.00–11.00 Uhr
	15.00–18.00 Uhr
Samstag	09.00–11.30 Uhr

Öffnungszeiten unbedient – Open Library:

Montag – Sonntag von 6.00–22.00 Uhr



Ludothek Düdingen

Spieleabend für Erwachsene

Wann 22. Juni 2023
Wo Ludothek Düdingen
Zeit 19.30 Uhr

Wir freuen uns auf euch ...

Für weitere Infos melden Sie sich doch unter ludothek@sensemail.ch

Neue Spiele

Ab 16. Juni dürft Ihr unseren neuen Spiele ausleihen. Kommt vorbei und stöbert in unserem Sortiment.



Öffnungszeiten der Ludothek

Jeden Dienstag und Freitag
15.00–17.00 Uhr

1. Samstag im Monat / während den Schulferien
9.30–11.30 Uhr

Infos auf unserer Homepage
ludothek-duedingen.ch

Gemeinde **Düdingen**
GWA Fachstelle
Gemeinwesenarbeit
Irène Roggo-Meuwly
026 492 74 73
gwa@duedingen.ch

Sonntagnachmittag und allein?

Möchten Sie am Sonntagnachmittag einen Spaziergang machen und wissen nicht wohin?



Möchten Sie in Begleitung einer kleinen Gruppe eine gemütliche Wanderung machen?



Dann kommen Sie mit uns!

Wir treffen uns am Sonntag,
11. Juni und am 25. Juni 2023 jeweils um 14.00 Uhr
beim Begegnungszentrum (Horiastrasse 1), Düdingen

Wir machen eine einfache Wanderung von 1½ bis 2 Stunden in der Umgebung. Eine Vernetzerin, ein Vernetzer, schlägt eine Route vor und wird die Gruppe führen. Es ist keine Anmeldung nötig. Kleidung dem Wetter entsprechend.

Dieses Angebot der Vernetzer findet alle 14 Tage am Sonntagnachmittag statt von März bis Juni und September bis November.

Die Daten für das 2. Halbjahr 2023 werden im Mitteilungsblatt vom Juli / August bekannt gegeben.

Haben Sie noch Fragen? Informationen erhalten Sie bei der Fachstelle Gemeinwesenarbeit GWA.

Organisation: Vernetzer+ der Gemeinde Düdingen

Rückblick Abschlussfest Projekt Ukraine

Am 4. Mai 2023 lud die Gemeinde alle Personen zu einem Dankesfest ein, die sich im Projekt Ukraine engagiert hatten: Gastfamilien, Ukrainer und Ukrainerinnen, Lehrpersonen und Betreuende Personen aus dem Deutschkurs und dem Begegnungstreff, offizielle Gäste.

Die Flüchtenden aus der Ukraine hatten zusammen mit den Begleitpersonen aus dem Begegnungstreff den Saal festlich geschmückt und in der Woche vorher «ukrainische Sensler-Bretzeln» gebacken für's Apéro.

Nun konnte es losgehen! Rund 100 Personen fanden sich ein und liessen das vergangene Jahr Revue passieren. Am ersten von der Gemeinde organisierten Informationstreffen, genau 1 Jahr vorher, hatten die aus der Ukraine geflüchteten Personen, die damals alle verstreut bei verschiedenen Gastfamilien wohnten, die Möglichkeit erhalten, sich kennenzulernen und Bekanntschaften zu schlies-

sen. Für die Gastfamilien war es eine Gelegenheit, sich mit andern Gastfamilien auszutauschen und Tipps weiterzugeben. Gerade der Kontakt mit dem ORS (auf Kantonebene zuständig für die Betreuung der ukrainischen Schutzsuchenden) war oftmals eine Herausforderung – wohl für alle Beteiligten! Dank der tatkräftigen Unterstützung der Projektgruppe wurden ab Anfang Mai Angebote für Deutschkurse und ein Begegnungstreff geschaffen. Diese Angebote wurden sehr geschätzt und rege genutzt.

Ende Mai 2023 wird nun das Projekt Ukraine abgeschlossen und die Angebote für Ukrainer und Ukrainerinnen werden in bestehende, bzw. neu geschaffene Angebote der Gemeinde überführt (ELKI-Deutsch, Begegnungstreff neu offen für alle). Vor einem Jahr hatte der Generalrat einen Ukraine-Nothilfekredit gesprochen, die o. g. Angebote konnten jedoch grösstenteils mit zusätzlichen kantonalen Subventionen finanziert werden, sodass der Nothilfekredit verschiedenen Hilfsorganisationen vor Ort und in der Region zugewiesen wurde.



Die Geflüchteten nahmen das Abschlussfest zum Anlass, der Gemeinde, bzw. der Bevölkerung Danke zu sagen für die Unterstützung, die sie in diesem Jahr erfahren hatten. Sie richteten Dankesworte in Deutsch an die Gemeinde, trugen bei mit einem Video über die Ukraine, das sie gemacht hatten. Eine Sängerin, begleitet von einem Chor und Gitarre, sorgte für die musikalische Unterhaltung,

ergänzt von Schweizer Seite durch eine Alphornbläserin. Die Jublex hat uns alle bekocht. Ihnen allen gilt nochmals ein besonderes Dankeschön für ihren grossen Einsatz! Das Fest war ein würdiger Abschluss für alle Beteiligten und liess auch Platz für emotionale Momente.

Der Gemeinderat bedankt sich nochmals bei allen Beteiligten für Ihren Einsatz: den Mitgliedern der Projektgruppe unter der Leitung von André Schneuwly, den Gastfamilien, den in den Deutsch-Kursen und Begegnungstreffs engagierten Personen, dem Generalrat und dem Kanton für Finanzen und schliesslich den Ukrainer und Ukrainerinnen, die uns an verschiedenen Anlässen im Jahr ihre Kultur nähergebracht und uns an ihrem Schicksal haben teilhaben lassen.

Die Gemeinde Düdingen wünscht allen aus der Ukraine stammenden Flüchtlingen weiterhin eine gute Zeit bei uns und hofft mit allen, dass dieser schreckliche Krieg bald ein Ende findet.

Neuer Vernetzer+ Kurs im Herbst

Vernetzer+

- sind Frauen und Männer aus Düdingen mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen

Vernetzer+

- engagieren sich für ein gutes Zusammenleben in unserer Gemeinde
- im Sprachen-Tandem
- in der Sprachbegleitung
- im Talk & cook
- vernetzen Neuzuzüger
- unterstützen Personen und Familien im Kontakt mit Behörden, Schule, usw.
- sind offen für neue Ideen und Anregungen

Vernetzer+

- haben sich das Handwerkszeug für diese Arbeit in einem Kurs erworben – daher das Plus+

Haben Sie Lust, hier auch mitzumachen? Im Herbst wird wieder ein neuer Vernetzerkurs angeboten. Der Kurs ist kostenlos.

Diese Daten können Sie sich schon jetzt reservieren:

Mo	11.09.2023	20.00 Uhr	Informationsabend im Schulhaus Gänseberg, Dachstock
Fr	22.09.2023	19.00–22.00 Uhr	Modul 1
Sa	23.09.2023	09.00–16.30 Uhr	Modul 2 und 3
Sa	04.11.2023	09.00–16.30 Uhr	Modul 4 und 5
Sa	25.11.2023	09.00–16.30 Uhr	Modul 6 und 7
Mi	17.01.2024	19.00–22.00 Uhr	Modul 8
Fr	26.01.2024	19.00–22.00 Uhr	Modul 9
Sa	27.01.2024	09.00–17.00 Uhr	Modul 10 und Diplomverleihung

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Fachstelle Gemeinwesenarbeit GWA.

Verschiedene Informationen



Generalversammlung Wasserversorgung Düdingen AG

Die Aktionärinnen und Aktionäre der Wasserversorgung Düdingen AG haben an der letzten Generalversammlung vom 4. Mai 2023 den vom Verwaltungsrat vorgeschlagenen Geschäften (Protokoll, Geschäftsbericht, Jahresrechnung, Verzinsung des Aktienkapitals zu 3,75 %) zugestimmt.

Die Dividende für das Geschäftsjahr 2022 (Coupon Nr. 28) wird Anfangs Juni 2023 durch die Wasserversorgung Düdingen AG direkt, unter Abzug der Verrechnungssteuer, überwiesen. Eine verspätete Einlösung der Dividende ist für die letzten 5 Jahre weiterhin möglich (Coupon Nr. 24 bis 27). Vorherige Coupons sind leider verfallen.

Markus Bapst, Präsident WVD AG
Irene Blaser, Sekretärin WVD AG

OPEN AIR KINO

FILM Ein Becken voller Männer

9. Juni 2023	21:00	23. Juni 2023
DATUM	ZEIT	AUSWEICHSDATUM
ORT Regio Badi Sense *		
EINTRITT Frei		
MITBRINGEN Sitzgelegenheit		

*REGIO BADI SENSE - GILLENAUWEG 40 - 3177 LAUPEN

HAUPTSPONSOREN

RAIFFEISEN
Raiffeisenbank Sensetal

K&STLI

Implenia

ARGE KI-Laupen

Mütter- und Väterberatung



Beratung für Säuglinge und Kleinkinder bis zum 5. Altersjahr

Telefonische Beratungen: Tel. 026 419 95 66
 Montag und Freitag 08.00–11.00 Uhr
 Dienstag und Mittwoch 08.00–11.00 Uhr und 13.30–16.00 Uhr
 Donnerstag 08.00–10.00 Uhr und 16.00–18.30 Uhr

Beratungen in Düdingen

im Begegnungszentrum 1, Stock, Horiastrasse 1
 jeweils am **1. und 3. Montag nachmittags** und am **4. Donnerstag ganztags** im Monat auf **Voranmeldung**

Daten Juli bis Dez. 2023

3. Juli	17. Juli	27. Juli
7. August	21. August	17. August (3. Do)
4. September	18. September	28. September
2. Oktober	16. Oktober	26. Oktober
6. November	27. Nov. (4. Mo)	16. Nov. (3. Do)
4. Dezember	18. Dezember	21. Dez. (3. Do)

Terminvereinbarung

Marianne Spring, NDS Mütter- und Väterberatung
marianne.spring@spitexsense.ch

Häufung von betrügerischen Telefonanrufen

Die Kantonspolizei stellt eine Häufung von Meldungen von betrügerischen Telefonanrufen, sogenannte Schockanrufe fest. Dabei geben sich die Betrügerinnen und Betrüger als «Enkel» oder «falsche Polizisten» aus.

Dabei werden vor allem ältere Personen ins Visier genommen, welche noch über einen fixen Telefonanschluss verfügen. Jedoch ist niemand davor geschützt, den die Betrügerinnen und Betrüger versuchen mit verwirrenden und beängstigenden Geschichten das Vertrauen der Opfer zu gewinnen – und damit auch ihr Geld.

Die Fachstelle der Schweizerischen Kriminalprävention hat unter www.skppsc.ch/beianrufbetrug einen Flyer verfasst, wie die Betrügerinnen und Betrüger vorgehen und wie Sie sich davor schützen können.

Bei einem Betrugsverdacht melden Sie sich umgehend bei der Polizei unter 117.



Öffentliche Übung



WO Bahnhofsareal Düdingen
WANN Mittwoch, 14. Juni 2023
ZEIT 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Komm vorbei, es braucht Leute wie DICH!

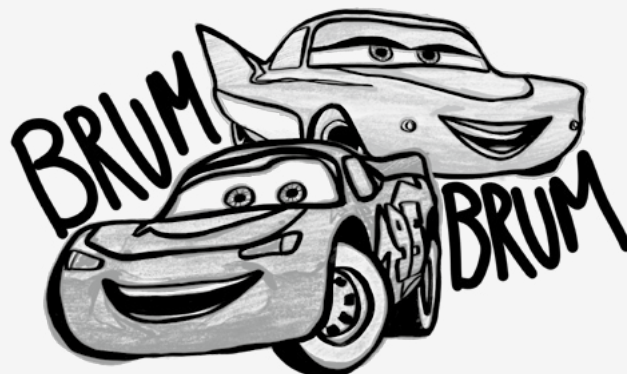
Schau zu, leg selber Hand an und probiere eine Reanimation mit dem Defibrillator aus. Auch **DU** kannst erste Hilfe leisten und Leben retten!



Wir freuen uns auf dich!

samariter
3186 Düdingen

Bei Fragen: samariter@sensemail.ch



Jublalager 2023

10.-22. JULI 2023 / OPTION UNTERSTUFE 15.-22. JULI
IN HÖFEN BEI THUN

SAMSTAG, 17. JUNI 2023
18.00 UHR – LAGEREINSTIMMUNG MIT APÉRO
19.00 UHR – INFOABEND

Voranzeige

Düdingen
Tourismus

Die Freunde der Feuerwehr und Düdingen Tourismus



organisieren am **16. September 2023**
wieder eine Erlebniswanderung.

Familien, Vereine und alle Einzelpersonen
sind herzlich willkommen.

Start und Ziel im Feuerwehrlokal Düdingen
13 km Wanderung, Strecke Kinderwagen geeignet

Die Teilnahme ist kostenlos.
3 Posten mit Spiel, Speis und Trank laden zum Verweilen
und gemütlichen Beisammensein ein.

Programm

08.00 Uhr	Einschreiben
08.30–10.30 Uhr	Start Wanderung
11.30–20.00 Uhr	warme Küche
16.00 Uhr	Rangverkündigung

Unterhaltung

Ab 10.00 Uhr	Oldtimer-Rundfahrten
	Gumpischloss, grosse Tombola
13.00–17.00 Uhr	musikalische Unterhaltung mit Manfred Gerber

applico.
auf Augenhöhe

**Fokus
psychische
Gesundheit**



Düdingen
Bahnhofplatz
12.06.23 – 02.07.23
Vernissage 16.06. um 16.30 Uhr

Programm Bad Bonn Juni 2023

www.badbonn.ch

1.–3. Juni 2023
BAD BONN KILBI

Samstag, 17.; 20.00 Uhr, Freier Eintritt
Friart x Bad Bonn
Asmus Tietchens + Guest
Kunsthalle Friart, Petites-Rames 22, 1701 Fribourg

Dienstag, 20.; 19.45 Uhr, CHF 25.–
Full of Hell
END
Primitive Men
Hell is a place on earth

Donnerstag, 22.; 20.30 Uhr, CHF 32.–

Weedeater
Lord Elephant
Legendary Weedmetal Pioneers

Freitag, 30.; 21.00 Uhr, CHF 25.–
Eggy
Jeff Clarke
No hierarchy – just fuzz, synths and a stripped down
solorecord

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Donnerstag ab 16.00 Uhr.
Freitag bis Sonntag ab 10.30 Uhr.
Montag ausser bei Veranstaltungen geschlossen.

Veranstaltungen Juni 2023

Donnerstag, 1.; 9.00–11.00 Uhr, Bibliothek
Ran an die Nadeln!
Strick- und Häkeltreff mit Kaffee und Büchern
Organisation: Schul- und Gemeindebibliothek

Donnerstag, 1.; 10.00 Uhr, Bibliothek
Buchstart/Gigampfe, Värkli stampfe!
Organisation: Schul- und Gemeindebibliothek

Donnerstag, 1.; 20.00 Uhr
Freitag, 2.; 20.00 Uhr
FINALE-Vorführung «Young blood»
Eine WG, eine Theaterpremiere, alles scheint in Ordnung.
Doch dann wird ein Mädchen bewusstlos im Wald gefun-
den...
Was ist passiert? Die Suche nach dem Täter beginnt.
Eintritt frei, Kollekte
Organisation: Orientierungsschule Düdingen

Podium

Freitag, 2.; 18.00 Uhr, in und um die Pfarrkirche
Düdingen und Begegnungszentrum
Lange Nacht der Kirchen
Organisation: Katholische Pfarrei Düdingen

Freitag, 2.; 18.00 Uhr,
Reformierte Kirche Düdingen
Lange Nacht der Kirchen
Organisation: Reformierte Kirche Düdingen

Mittwoch, 7.; 15.00–17.00 Uhr,
Wiese beim Wolfackerschulhaus
Die Geschichtenwiese
Organisation: Interkulturelle Bibliothek LivrEchange

Samstag, 10.; 19.00 Uhr
Sonntag, 11.; 17.00 Uhr
Tanzschulaufführung «Ondine, ou la Naiade et le
pêcheur»
Eintritt: CHF 20.–, 15.–, 10.–
Kein Vorverkauf
Organisation: Ecole de danse Anouk Déneraud

Podium

Sonntag, 11.; 14.00 Uhr, Begegnungszentrum
Sonnagnachmittag-Wanderung
Nähere Infos im Innern des Mitteilungsblattes
Organisation: VernetzerInnen+ der Gemeinde Düdingen



**Montag, 12. bis Sonntag 2.7., Bahnhofplatz
Wanderausstellung applico**

Vernissage: Freitag, 16.6.2023 um 16.30 Uhr

Zum 20-Jahre-Jubiläum will applico mit der Ausstellung die psychische Gesundheit thematisieren und die psychische Beeinträchtigung enttabuisieren.

Organisation: Stiftung applico

**Mittwoch, 14.; 15.00–17.00 Uhr,
Wiese beim Wolfackerschulhaus
Die Geschichtenwiese**

Organisation: Interkulturelle Bibliothek LivrEchange

**Donnerstag, 15.; 10.00–10.30 Uhr, Bibliothek
Geschichten und Märchen**

Organisation: Schul- und Gemeindebibliothek

**Samstag, 17.; 10.00 Uhr, Bahnhofplatz
Neophytentag**

Nähere Infos im Innern des Mitteilungsblattes

Organisation: Grüne Dürrenäsch

**Samstag, 17.; 19.30 Uhr, Aula der OS Tafers
Historisches Kabarett mit Benedikt Meyer**

Eintritt: CHF 20.– (ermässigt CHF 15.–); Abendkasse

Reservierungen: sekretariat@senslermuseum.ch oder kultur@wierseisler.ch

Organisation: Sensler Museum Tafers & Kulturverein Wier Seisler

**Montag, 19.; 18.00–19.30 Uhr,
Ref. Kirchengemeindehaus, Hasliweg 4
Tinnistreffen**

Infos: www.iggh.ch

Organisation: Interessengemeinschaft Gehörlose und Hörbehinderte

**Mittwoch, 21.; 15.00–17.00 Uhr,
Wiese beim Wolfackerschulhaus
Die Geschichtenwiese**

Organisation: Interkulturelle Bibliothek LivrEchange

**Donnerstag, 22.; 19.30 Uhr Ludothek Dürrenäsch
Spieleabend für Erwachsene**

Nähere Infos im Innern des Mitteilungsblattes

Organisation: Ludothek Dürrenäsch

**Donnerstag-Sonntag, 22.–25.;
Sportanlage Birchhölzli**

SCD-Dorfturnier – Fussballturnier

Information unter www.scduedingen.ch

Organisation: SC Dürrenäsch

**Freitag, 23.; Räsch am Schiffenensee
Pumpifesch**

Probeläufe und Saugproben diverse Motorspritzen und Handdruckspritzen

Organisation: Verein Freunde der Feuerwehr Dürrenäsch

**Samstag, 24.; 10.00–16.00 Uhr,
Robinson-Spielplatz**

Spiel- und Bautag auf dem Robinson-Spielplatz

Infos: roebiduedingen.ch

Organisation: Trägerverein Robinson-Spielplatz

**Samstag, 24.; 18.30 Uhr,
Begegnungszentrum, Dürrenäschsaal
Tanzabend**

Tanz-Crash-Kurs, Tanzabend mit offener Bühne, gängige Tanzstile

(in Zusammenarbeit mit der Tanzschule Happy Dance, Dürrenäsch)

Organisation: Orchesterverein Dürrenäsch

**Sonntag, 25.; 14.00 Uhr, Begegnungszentrum
Sonntagnachmittag-Wanderung**

Nähere Infos im Innern des Mitteilungsblattes

Organisation: VernetzerInnen+ der Gemeinde Dürrenäsch

**Mittwoch, 28.; 15.00–17.00 Uhr,
Wiese beim Wolfackerschulhaus
Die Geschichtenwiese**

Organisation: Interkulturelle Bibliothek LivrEchange

Voranzeige

**Samstag, 1.7.; 19.30 Uhr, Begegnungszentrum
Jahreskonzert**

Akkordeonkonzert mit Musikstücken von Pop bis Klassik

Gäste: Trachtenchörli Plaffeien

Eintritt frei, Kollekte

Organisation: Sensaccordion

Kleinkino KRAN

Weitere Informationen auf www.kleinkinokran.ch